

Nr.

14

Möller,
Erich

angefangen: 19
beendet: 19

B



Stolzenberg
Bestell-Nr. 1

Bei Behördenhaltung
ist dies die Titelseite

3229

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 2188

1 AR (RSHA) 1347.65

P m 188

Abgelichtet für

1Js3-65 RSHA

M ö l l e r

Erich

14.8.04 Jork/Hamburg

(Name)

(Vorname)

(Geburtsdatum)

Aufenthaltsermittlungen: Nachtrag Ostliste1. Allgemeine Listen

Enthalten in Liste unter Ziffer

Ergebnis negativ - verstorben - wohnt in
(Jahr)

Berlin SW 61, Großbeerenstr. 35

nach 1945 unbekannt (EMA)

Göttingen, Christianshöhe 28 (BW)

Lt. Mitteilung von SK, ZSt, WAST, BfA.

2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

a) am: 1.4.65 an: NS Antwort eingegangen: 7.4.65

b) am: an: Antwort eingegangen:

c) am: an: Antwort eingegangen:

3. Endgültiges Ergebnis:

a) Gesuchte Person wohnt lt. Aufenthaltsnachweis SK NS

vom 1.4.65 in G ö t t i n g e n

..... Christianshöhe 28

b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung

vom verstorben am:

in

AZ.:

c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

Der Polizeipräsident in Berlin
I 1 - KJ 2 - 2210/64 -N-

70/65

1 Berlin 42, den 31. ...3...1965
Tempelhofer Damm 1-7
Tel.: 66 0017, App. 25 71

An

Landeskriminalpolizeiamt Nieder-
sachsen -Sonderkommission Z -
z.H.v. Herrn KOK Seth -o.V.i.A.-

3 H a n n o v e r
Am Welfenplatz 4

VIII

LKPA NIEDERSACHSEN	
Sonderkommission - Z -	
Eingang	1. April 1965
TB. NR.:	802 802/65

VIII/2

Betrifft: Vorermittlungen gegen ehemalige Angehörige des
RSHA wegen Mordes - NSG -
(GStA bei dem Kammergericht Berlin 1 AR 123/63)
hier: Aufenthaltsermittlung

Für das o.a. Ermittlungsverfahren ist die Feststellung des jetzigen
Aufenthaltes, der gegenwärtigen Wohnanschrift bzw. des Schicksals
der nachgenannten Person erforderlich:

M ü l l e r	E r i c h
.....	
(Name)	(Vorname)
14.3.1904 Jork/Hamburg	G ö t t i n g e n
.....	Christianshöhe 28
(Geburtstag, -ort, Kreis)	(letzte bekannte Anschrift)

Bemerkungen:

Es wird gebeten, unter Berücksichtigung aller in Betracht kommen-
den Unterlagen (Einwohnermeldeamt, Standesamt, kriminalpolizeiliche
Karteien u.a.) entsprechende Ermittlungen durchzuführen und möglichst
an den Vorgenannten nicht heranzutreten.

...

Im Auftrage

Paul
(Paul, KK)

/mo Ma

3231

Feststellungsergebnis:

Die Personalien der gesuchten Person treffen zu -
~~letzten nachrichtig~~

Die gesuchte Person ist - ~~wax~~ - wohnhaft und polizeilich gemeldet: **wie umseitig angegeben**

ist verzogen am nach

Rückmeldung liegt - nicht - vor.

Die gesuchte Person ist verstorben am in

beurkundet beim Standesamt Reg.Nr.

Die gesuchte Person ist vermißt seit

Todeserklärung durch AG

am Az.:

Sonstige Bemerkungen: Beruf: Krim.Kommissar a.D., zuletzt Leiter der Nachrichtenstelle Göttingen bis 30.9.64

Landeskriminalpolizeiamt
Niedersachsen

- Sonderkommission Z -

Tgb.Nr. 802 / 65 (Vg)

Hannover, 1. April 1965

An den

Polizeipräsidenten in Berlin
Abteilung I - I 1 - KJ 2 -

1 000 Berlin 42
Tempelhofer Damm 1-7

A.A.:

Bering KM

(Name and address of requesting agency)

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

T-URGENT

Date: 23.11.1964

It is requested that your records on the following named person be checked:

1291285

Name: Erich M ö l l e r
Place of birth: Jork / bei Hamburg
Date of birth: 14.8.04
Occupation: Kriminal-Angestellter - Amt IV A 2
Present address: Berlin SW 61, Großbeerenstr. 35, II
Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	___	___	10. EWZ	___	___	16.	___	___
5. RUSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

*Vel. Buch 2 SHF 1942, S. 104 (olme Daten)
Unterlagen ausgearbeitet - Fotokopien erforderlich.
Belohnung vorhanden.*

*14/12-64
PB.*

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Mitglieds Nr. 2611423 Vor- und Zuname

Möller Fritz

Geboren 14. 8. 04 Ort Jork

Beruf pol. Beamter, Ledig, verheiratet, ver-

Eingetreten 1. 5. 33

Ausgetreten 14. 8. 33

Wiedereingetr. 1. 2. 36

Wohnung 1. am Grönemann

Ortsgr. Jork, Gau Jork, Dr.

24. 5. 36

Wohnung Braunschweig

Ortsgr. Braunschweig, Gau Lüneb.

Wohnung Dr. 336/10

Wohnung Berlin, Dr. 13.

Ortsgr. Berlin, Gau Berlin

Wohnung

Ortsgr. Gau

Wohnung

Ortsgr. Gau

Wohnung

Ortsgr. Gau

Jork

3235

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'amtl.			Dienststellung	von	bis	h'amtl.
U-Stuf.	4.2.44	R. S. L. H. A.	4.2.44			Eintritt in die SS : 19.7.1937 416 455 Eintritt in die Partei: 1.5.33 - 2.671 423 14.8.1904 Erich Möller					
O-Stuf.											
Hpt-Stuf.											
Stubaf.						Größe: 186 Geburtort: Jork					
O-Stubaf.						SS-3.A. Winkelträger:	SA-Sportabzeichen Olympia				
Staf.						Coburger Abzeichen	Reiter Sportabzeichen Fahrabzeichen				
Oberf.						Blutorden Gold. HJ-Abzeichen	Reichs Sportabzeichen D. S. R. G.				
Brif.						Gold. Parteiabzeichen Gauehrenzeichen	SS-Leistungsabzeichen				
Gruf.						Totenkopfring	D. A. d. NSDAP.				
O-Gruf.						Ehrendegen					
						Julleuchter					
Zivilstrafen:		Familienstand: verh. 14.11.36				Beruf: Polizei-Beamten erlernt		Krimm-Komm. Anw. jetzt		Parteitätigkeit:	
		Ehefrau: Hise Bredthauer, 8.7.1905 Braunschweig Mädchenname Geburtstag und -ort				Arbeitgeber:					
		Parteigenossin: Tätigkeit in Partei:				Volkshule Fach- od. Gew.-Schule Handelshule		Höhere Schule X Technikum Hochschule			
SS-Strafen:		Religion: ev. R. A. 6.11.42				Fachrichtung:					
		Kinder: M. W. 1. 8.6.40 4. 1.12.8.38 4. 2. 5. 2. 9.7.44 5. 3. 6. 3. 6. 6.				Sprachen:				Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie):	
		Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:				Ahnennachweis:		Lebensborn:			

9585

Freikorps:	von	bis	Alte Armee:	Auslandstätigkeit:
Jung- Stahlhelm:	1924	31.12.26	Front:	
Jungdo:			Dienstgrad:	Deutsche Kolonien:
HJ:			Gefangenschaft:	
SA:			Orden und Ehrenzeichen Sud. EM.	Besond. sportl. Leistungen:
SA-Ref.			Verw.-Abzeichen:	
NSKK:			Kriegsbeschädigt %	
NSFK:				
Ordensburgen:				
Arbeitsdienst:				
W-Schulen:	von	bis	Reichswehr:	Aufmärkte:
Tölz			Polizei: 1.7.27 - 1.4.34 Schutzpolizei	
Braunschweig			Dienstgrad: Oberwachmeister	
Berne				
Forst				
Bernau				
Dachau				
			Reichsheer:	
			Dienstgrad	

3237

N. u. G.-Fragebogen

(Von Frauen sinngemäß auszufüllen.)

Name und Vorname des H.-Angehörigen, der für sich
oder seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

M ö l l e r, Erich

Dienstgrad: H.-Bewerber H.-Nr.

Gip. Nr.

Name (leserlich schreiben): M ö l l e r, Erich

in H seit Dienstgrad: H.-Einheit:

in SA von bis , in HJ von bis

Mitglieds-Nummer in Partei: 2 611 423 in H:

geb. am 14.8.04 zu Jork Kreis: Jork b. Hamburg.

Land: Deutsches Reich jetzt Alter: 35 Jahre Glaubensbekenntnis: ev. luth.

Jetziger Wohnsitz: Berlin SW 61 Wohnung: Großbeerenstraße 35 II

Beruf und Berufsstellung: Polizeibeamter, Kriminalangestellter.

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? Nein

Liegt Berufswechsel vor? Nein

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungscheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):

Führerschein für alle Kraftfahrzeugklassen

Staatsangehörigkeit: Deutsches Reich

Ehrenamtliche Tätigkeit:

Dienst im alten Heer: Truppe von bis

Freikorps . . . von bis

Reichswehr . . . von bis

Schutzpolizei . . . Braunschweig von 1. Januar 27 bis 31. März 34

Neue Wehrmacht von bis

Letzter Dienstgrad: Polizeioberwachmeister

Frontkämpfer: bis ; verwundet:

Orden und Ehrenabzeichen, einschl. Rettungsmedaille:

Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden — seit wann): verheiratet, seit 14.11.36

Welcher Konfession ist der Antragsteller? ev. luth. die zukünftige Braut (Ehefrau)? ev. - luth.
(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja — nein.

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja — nein.

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form? ev. - luth.

Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? Ja — nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Wann wurde der Antrag gestellt?

Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? Ja — nein.

Soll das Ehestands-Darlehen beantragt werden? Ja — nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Lebenslauf:

(Ausführlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben.)

Am 14. Aug. 1904 wurde ich als Sohn des Fritz-
wachtmeisters Friedrich Möller und seiner Ehefrau Emma
Möller geb. Wille in Fock Kr. Fock Reg. Bez. Stade geboren.
Durch Entscheidung meines Vaters übersiedelte ich nach
Furten (Hess. Forstbesitz) und besuchte ich zunächst die Mittelschule
und im Anschluss daran das Gymnasium, das ich
mit dem Zeugnis der Reife verließ. Am 1. 1. 1927 trat
ich als Polizeischüler in die Braunschweigische Schutz-
polizei ein und verblieb nach meiner Ausbildung auf
der Polizeischule in Holzminden (Hess.) zuerst als Revierbeam-
ter. 1929 wurde ich zur Kraftfahrzeugbereitschaft kommandiert
und übernahm die Führerscheine für Klasse 1, 2 u. 3. Im
Fahre 1930 nahm ich an einem Sportlehrgang an der
Preuß.-Pol.-Schule für Leibesübungen in Spandau und im
Anschluss daran an einem Kursus der Hoh. Pol.-Schule in
Eiche teil. Nach erfolgtem Rückkehr fand ich Verwendung
als Unterrichts- und Ausbildungslehrer an der
Polizeischule in Holzminden. Nach unserer Dienstleistung
bei einer Revierhauptmannschaft in Braunschweig
schied ich aus dem Braunschw. Staatsdienst aus und bewarb
mich um Einstellung beim Geheimen Staatspolizeiamt in
Berlin. Sie erfolgte am 16. 1. 1936. Am 14. November 1936
verheiratete ich mich mit der Hausbocker Elise Brückham-
m in Furten (Hess.). Der Ehe entspross eine Tochter, die
am 12. August 1938 in Bremen geboren und am 16. 8.
1938 ebendort getauft wurde. Vom Zeitpunkt meines
Eintritts bis zum heutigen Tage bin ich noch beim
Geheimen Staatspolizeiamt tätig.

Liedt dorthin.

Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



3240

Raum zum Aufkleben der Lichtbilder.

324i



Nr. 2 Name des leiblichen Vaters: Möller Vorname: Wilhelm
Beruf: Justizwachtmeister Jähiges Alter: Sterbealter: 70 Jahre
Todesursache: Lungenentzündung
Ueberstandene Krankheiten: Malaria, im Weltkrieg zugezogen.

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: Wille Vorname: Anna
Jähiges Alter: 69 Jahre Sterbealter:
Todesursache:
Ueberstandene Krankheiten:

Nr. 4 Großvater väterl. Name: Möller Vorname: Friedrich, Karl, Ludwig
Beruf: Häusling Jähiges Alter: Sterbealter: 55 Jahre
Todesursache: Im Steinbruch verschüttet.
Ueberstandene Krankheiten:

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: Jürgens Vorname: Dorothee, Friederike, Justine
Jähiges Alter: Sterbealter: 73 Jahre
Todesursache: Altersschwäche.
Ueberstandene Krankheiten:

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: Wille Vorname: Leopold
Beruf: Häusling Jähiges Alter: Sterbealter: 67 Jahre
Todesursache: Herzschwäche.
Ueberstandene Krankheiten:

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: Kelppe Vorname: Johanne, Auguste, Henriette.
Jähiges Alter: Sterbealter: 43 Jahre
Todesursache: Bei Geburt des 7. Kindes.
Ueberstandene Krankheiten:

a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.

b) Ich bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der H nach sich ziehen.

Berlin SW 61, den 20. Dezember 1933
Ort Datum

Erich Kötter

Unterschrift

Die Unterschrift der zukünftigen
Ehefrau bezieht sich nur auf Punkt a

Vermerk

M ö l l e r , dessen derzeitiger Aufenthaltsort bisher nicht festgestellt werden konnte, wird in der Liste der Leih-Verausgaben, S. 33 für II 1 B (?) benannt. Im Tel. Verz. des RSHA von 1942 sowie in der Ostliste ist er für IV A 2 verzeichnet. (Sabotageabwehr, Abwehrbeauftragte und politisches Fälschungswesen)

Aus den DC-Unterlagen ist nur ersichtlich, dass er 1938 im Gestapa und später im RSHA tätig war.

B., d. 12. April 1965

Mz.

- 1) Vermutlich: Der Betroffene ist in das Verfahren 1 p 3/65 als Beschuldigter einbezogen worden.
- 2) Herrn HgR Baumbach m. d. B. einer Prüfung, ob der Betroffene auch im Sachkomplex III B 4 als Besch. in Betracht kommen.
- 3) Dem HgR d. Beschuldigtenliste nachsehen

12. APR 1965

3243

Vermut:

hiessen ist ~~ein~~ Kinnmangelkeller hat ein Personal-
buchlegen ein Kinnmangelkeller gewesen.
be ist daher ein Verfehrer 1882.64 (1884.12)
einer Beschuldigten.

1884 22/10/165

1 AR (RSA) 1347 / 65

V.

1) Als AR-Sache eintragen.

1) Vermerk: Der Betroffene ist als Beschuldigter für folgende Verfahren erfaßt:

..... 1347/65 (RSA)	 (Stapo- leit. Bln.)
..... (RSA)	 (RSA)
..... (RSA)	 (RSA)
..... (RSA)	 (RSA)
..... (RSA)	 (RSA)

sein Aufenthalt ist bekannt.

Es ist daher in dieser Sache nichts weiter zu veranlassen.

✓ 2) Als AR-Sache ~~weiter~~ austragen und verlegen

3) Wenn freigegeben und d.B. runterf.

12. SEP 1966

Berlin, den 9.9.66

bi.